

- Essenz:** Liebliche Kinder, es gibt keinen Grund, den eigenen Clan zu diffamieren. Selbst wenn schwierigste Situationen auftauchen, vergesst euer Dharma nicht. Denkt immer an das Versprechen, das ihr dem Vater gegeben habt.
- Frage:** Welche Vorsicht solltet ihr Kinder bei jedem Schritt walten lassen?
- Antwort:** Unabhängig von allen Umständen müsst ihr auf jeden Fall das Versprechen halten, das ihr dem Vater gegeben habt. Es ist sehr wichtig, dass ihr diese Sicherheitsmaßnahme beachtet. Tut nichts Falsche, nachdem ihr zum Vater gehört, werdet kein „Kichak“ (jemand mit schlechter Einstellung). Wenn ihr etwas Falsches tut, dann werdet ihr die Konsequenzen durch Dharamraj erfahren. Folgt nicht dem, was euer eigener Verstand euch sagt oder dem, was euch andere sagen. erinnert euch bei jedem eurer Schritte an Shrimat!
- Lied:** Du bist die Mutter und Du bist der Vater...

Om Shanti. Gott Shiva spricht zu seinen Saligram Kindern. Die Seelen werden Saligrams genannt. Ihr Kinder wisst, dass unser Höchster Vater die Höchste Seele ist, und dass sein Name „Unkörperlicher Shiva“ lautet. Geschäftsleute nennen einen Punkt „Shiva“. Baba hat euch erklärt, dass die Seele auch ein Punkt ist, der in der Mitte der Stirn sitzt. „Ein wunderschöner Stern leuchtet in der Mitte der Stirn“. Dies bezieht sich auf die Seele. Seid zuerst sicher, dass dies wirklich unser unkörperlicher Baba, Shiva, ist, der uns lehrt. Unser Vater ist Shiva. Ich bin eine Seele. Auch wenn ihr „Rudra“ sagt – er ist unkörperlich. Es ist nur ein anderer Name, aber er bezieht sich auf Ihn. Er ist der Höchste Vater, die Höchste Seele. Er, der jenseits lebt, ist der Same des menschlichen Weltbaumes. Er ist der Vater aller Seelen. Die unkörperliche Seele spricht durch den Körper. Wenn ihr Kinder persönlich vor Baba sitzt, dann seid ihr davon begeistert, dass es wirklich Shiv Baba ist, der euch lehrt. Jede Seele hat für ihren Körper einen Namen. Die Höchste Seele hat nur einen Namen. Der Vater erklärt: Ich bin der unkörperliche Shiva. Um in der menschlichen Welt geboren werden zu können, so wie ihr Kinder, nehme ich einen Körper an. Ihr alle seid in einem Körper, und es geschieht nur in dieser Zeit, dass Ich in einen Körper eintrete. Nur jetzt trete Ich in ihn (Brahma) ein und lehre euch. Seine Seele hört zu, so wie ihr Seelen zuhört. Nur wenn ihr dies sehr gut verinnerlicht, könnt ihr Liebe für den Vater empfinden. Aber eure Gesichter zeigen, dass niemand von euch so viel Liebe empfindet. Baba sagt: „Euer Gesicht sollte aufblühen.“ Zum Beispiel blüht das Gesicht einer Kumari auf, wenn sie ihren zukünftigen Bräutigam trifft und aus Anlass des Treffens ihren Schmuck anlegt. Ihr Kinder wurdet mit Wissen geschmückt, daher könnt ihr immer glücklicher werden. Baba nimmt euch in keiner körperlichen Formen gefangen. Alle anderen sind körperbewusst und sie nehmen euch über ihre körperlichen Formen gefangen. Hier sagt der Vater: erinnert euch an mich, den Unkörperlichen Vater! O ihr geliebten Kinder, O Seelen, Ich, die Höchste Seele, lehre euch durch diesen Körper von Brahma. Wie wollte Ich euch sonst lehren? Ich brauche einen Körper, um euch zu läutern. Dies ist im Drama festgelegt. Was auch immer im Drama festgelegt ist, davon wird gesprochen. Es wird von Seelen gesprochen, die weggegangen sind. Es sind die Seelen weggegangen, die ihren Körper verlassen haben und einen anderen Körper angenommen haben. Ihr Kinder wisst jetzt, dass Baba der Ozean des Wissens ist. Es ist nicht die Rede von einem Ozean voller Wasser. Die Menschen sind körperbewusst geworden und sind hässlich geworden. Ihr werdet wieder einmal seelenbewusst und werdet schön. Die Seele wird immer reiner. Im Umfang eurer Erinnerung an Baba wird euer Karma ausgeglichen. Durch diesen Yoga

werden eure Taten ausgeglichen. Ihr wisst, wie groß die Bemühungen von Mama und Baba waren, und selbst sie müssen die Leiden des Karmas ausgleichen. Es liegt immer noch die Last vieler Leben auf euch. Diese karmischen Konten müssen am Ende ausgeglichen werden, und sie sind euren Bemühungen entsprechend unterschiedlich. Ihr Kinder wisst, dass es Rudras Rosenkranz gibt. Es gibt den Rosenkranz der Acht, den Rosenkranz der 108, und dann den Rosenkranz der 16.108. Es gibt unzählige Bürger. Sie alle gehören zum Rosenkranz Rudras. Die Seelen der ganzen Welt gehören zum Rosenkranz Rudras. Alle sind die Kinder des Vaters. Der ganze Stammbaum wird angelegt. Die Menschen haben einen großen Stammbaum, und dieser wird zu ihrem Familiennamen. Dies ist der Rosenkranz von Shri Shri Shiv Baba. Der Vater sagt: Werdet seelenbewusst und denkt immer an den Vater. Wenn ihr euch selbst als Seelen betrachtet und euch an den Vater erinnert, dann wird euer Karma ausgeglichen. Wenn nicht, wird es die Erfahrung der Konsequenzen geben. Der Vater sagt euch immer wieder: Kinder, vergesst mich nicht. Aber Maya bringt euch dazu, mich zu vergessen. Der Vater sagt: Kinder, führt eure Liste: „Wie lange habe ich mich an Shiv Baba erinnert?“

Fangt damit an, euch für eine halbe Stunde an Baba zu erinnern und entwickelt dann diese Gewohnheit. Erreicht eine Bewusstseinsstufe, in der ihr euch am Ende nur an Baba erinnert. Nur diejenigen, die in so einer Erinnerung bleiben werden zu den acht Juwelen im Siegesrosenkranz. Dies bedarf der Bemühungen. Den Bemühungen entsprechend gibt es die Belohnung. Sannyasis verlassen ihr Zuhause, sie gehen fort und dann kommen sie zurück und wohnen in Palästen. Das ist aber nicht das Gesetz. Ihr erhaltet dort sehr viel Glück. Der Vater umarmt euch und lässt euch seine Liebe spüren: Liebliches Kind, du möchtest reicher als alle anderen sein, nun, dann bemühe dich entsprechend für deine Zukunft. Aber der Reichtum der gegenwärtigen Zeit wird sich in Staub verwandeln. Der Reichtum einiger Leute wird im Staub begraben werden. Wenn Unfälle geschehen, gibt es Feuer. Wenn Flugzeuge zerschellen, kommen Diebe und plündern alles und verschwinden. Viele werden durch all die Bomben sterben, die jetzt gebaut werden. Später erinnert man sich an die Dinge, die jetzt geschehen. All die Millionäre usw. werden verschwinden. Amerika ist so wohlhabend. In diesem Land des Todes erscheint Amerika als der Himmel. Es ist wie ein Wunder. Ihr wisst, dass der Tod nahe ist, und die anderen Menschen wissen es auch. Es muss Gott geben. Der Höchste Vater, die Höchste Seele kommt, um die Aufgabe der Erneuerung und der Transformation auszuführen. Er ist Karankaravanhar. Er führt die Schöpfung durch Brahma aus. Jetzt sitzt ihr hier. Nur ihr Kinder werdet Brahmanen genannt. Ihr erhaltet eure Erbschaft von eurem Großvater. Man erinnert sich an Shrimat als etwas sehr Erhabenes, ihr solltet ihn daher befolgen. Ihr werdet Gottheiten. Der Vater sagt: Zur jetzigen Zeit ist jeder Duryodhan oder Draupadi. In einer Geschichte wird erzählt, wie Draupadi, als sie bei jemandem zu Besuch war, von Kichak (jemand mit einer schlechten Einstellung) verfolgt wurde. Alle sind Draupatis. Kumaris und Mütter sind Draupatis. Wenn Kumaris Dienst machen, werden sie von Kichaks verfolgt. Es steht geschrieben, das Bhima Kichak tötete. Kichak steht für jemanden, der verkommen ist, jemand, der andere (mit seinen schlechten Absichten) verfolgt. Daher kommt der Vater und rettet alle Draupatis davor, ausgezogen zu werden. Kumaris müssen sehr gut auf sich achten. Die Geschichten von Kichak usw. stammen aus der heutigen Zeit. Seid sehr vorsichtig! Wenn jemand zum Vater kommt und wie Kichak wird, dann fragt nicht, was Dharamraj machen wird. Euch Kindern wurden entsprechende Visionen gegeben. Sie erfahren sehr schwerwiegende Konsequenzen. Baba wurde einmal danach gefragt und Baba hat geantwortet: Wenn demjenigen eine Vision gegeben wird, dann muss er sie aushalten. Auf diese Weise werden die in der Vergangenheit begangenen karmischen Konten ausgeglichen. Baba behält nichts, von niemandem. Der Vater erklärt: Werdet nicht wie Kichak oder Duryodhan. Es gibt so viele Namen für die Gottlosen wie: Kans, Jarasandh, Shishupal usw. Kans sind die Lasterhaften. Sie

belästigen die Kumaris. Jetzt seid ihr Brahmanen geworden, Kinder des Vaters, damit ihr dann Gottheiten werdet. Diffamiert daher nicht den Brahmanenclan! Wenn ihr Schaden verursacht, diffamiert ihr den Namen des Clans. Ihr solltet noch nicht einmal die Gesichter derjenigen ansehen, die dem Namen des Clans schaden. Niemand ist so verdorben wie diese Seelen. Hier trennen sich die Kinder sogar vom Unbegrenzten Vater, der gekommen ist und euch zu Meistern der Welt macht. Solche Seelen nennt man „Sünder wie Ajamil“. Aber sogar so lasterhafte Seelen wie Ajamil müssen erhoben werden. Sie erfahren die Konsequenzen und leiden sehr. Die Seelen leiden sehr. Die trennen sich von dem Höchsten Vater, der Höchsten Seele, dem Unbegrenzten Vater. Keine Seele begeht einen solchen Fehler wie diese Seelen. Die Welt ist schmutzig. Seid vorsichtig! Als ihr zuerst in der Bhatti wart, haben die Mutter und der Vater auf euch aufgepasst. Maya ist sehr kraftvoll. Darum sagt Baba: Kinder, habt ihr genug Kraft, um rein zu bleiben und eure Erbschaft von dem Vater zu beanspruchen? Euer Intellekt sagt: „Ich bin Babas Kind geworden, und daher will ich den Namen des Vaters nicht diffamieren, nachdem ich sein Kind geworden bin“, nicht wahr? Der Vater sagt: Ich komme und bemühe mich, um euch Kinder zu läutern. Ich trete in einen unreinen Körper ein, komme in die unreine Welt. Aber, wenn ihr mich diffamiert, dann erinnert euch daran, dass dann ernste Konsequenzen zu ertragen habt. Hier gibt es viele Errungenschaften. Ihr werdet Meister des Himmels. Wenn ihr aber während eures Vorankommens die Hand des Vaters loslasst, werdet ihr vollständig zu Staub werden. Maya packt sogar die an der Nase, die mit dem Vater persönlich zusammenleben. Seid aus diesem Grund sehr vorsichtig! Wenn ihr zum Vater gehört und Ihm ein Versprechen gebt, dann aber nicht rein werdet, dann wird es ernste Konsequenzen haben. Wenn ihr Gott ein Versprechen gegeben habt, dann müsst ihr dies erfüllen! Nur in dieser Zeit gebt ihr Gott ein Versprechen. Shiv Baba sagt: Versprecht, dass ihr rein werden und ihr Bharat in einen Himmel verwandeln wollt. Wenn ihr euer Versprechen nicht haltet, hört alles auf. Wie auch immer die Umstände sein mögen, auch wenn die allerschwierigste Situation vor euch auftaucht, so dürft ihr trotzdem nie euer Dharma verlassen. Selbst im Augenblick des Todes dürft ihr dieses Versprechen nicht brechen. Manchmal geben einige ein Versprechen und dann halten sich nicht daran.

Ihr gebt jetzt dem Höchsten Vater, der Höchsten Seele, euer Wort. Wenn ihr euer Wort gebt und euch dann nicht daran haltet, dann wird Dharamraj in Erscheinung treten. Der Vater gibt euch die Frucht. Er versetzt euch in die Lage, die Frucht der Spenden zu erhalten, die ihr gegeben habt, die Frucht für die Wohltat, die ihr anderen erwiesen habt, und Er ist auch in der Lage, euch die Folgen eurer Verfehlungen spüren zu lassen. Er ist Karankaravanhar und daher solltet ihr Kinder sehr vorsichtig sein. Ihr sitzt hier persönlich. Der Schwan draußen muss mit Störchen zusammenleben. Der Vater sagt: Erinnert euch nur an den Vater, während ihr zu Hause mit eurer Familie zusammenlebt und mit den mütterlichen und väterlichen Onkeln und Tanten zusammentrefft. Dies ist keine gewöhnliche spirituelle Versammlung, in der viele Leute zusammentreffen und sich versammeln. Die Christen bekehren allein durch einen Vortrag so viele Menschen zum Christentum. So kann es hier nicht sein. Hier geht es darum, lebendig zu sterben. Ihr befolgt Shrimat. Ihr entsagt dem Körperbewusstsein und betrachtet euch als Seelen. Die Seelen waren eine lange Zeit von der Höchsten Seele getrennt. Ihr habt den Satguru jetzt in Form eines Agenten gefunden. Er sagt: Erinnert euch an Mich, euren Vater, und euer Boot wird hinübergehen. Wenn ihr meine Hand loslasst, ist alles vorbei. Ihr werdet dann lasterhafte Seelen. Wenn ihr solche Seelen sehen wollt, dann seht sie hier. Der Vater sagt: Ihr Kinder dürft nicht so lasterhaft wie sie werden. Werdet wohltätige Seelen! Ihr könnt nur davor bewahrt werden, schlechtes Karma zu begehen, wenn ihr im Yoga bleibt. Seid vorsichtig in diesem Boxkampf. Sonst wird euch Maya einen Schlag in den Rücken versetzen. Maya zu überwinden, ist nicht vergleichbar mit einem

Besuch bei eurer Tante! Eure Entsagung ist satopradhan. Kinder, seid sehr vorsichtig! Wenn ihr die Anweisungen anderer befolgt, „sterbt“ ihr. Dann schreibt ihr Baba: „Baba, sag Maya, sie möge mit uns gnädig sein. Sag ihr, dass sie uns nicht so quälen soll.“ Baba sagt: Nein. Ich werde Maya jetzt befehlen, viele Stürme zu entfachen und dadurch Berge von Leid und Sünde ins Rutschen zu bringen. Fass sie an ihre Nase und schüttele sie nur ordentlich durch! Sieh, ob sie des Himmels würdig sind. Er wird nicht sagen: Sei barmherzig und gib ihnen deinen Segen. Ist ein Lehrer mit seinen Schülern barmherzig? Sie müssen studieren. Dies ist das Wissen. Es stellt sich nicht die Frage nach einem blinden Glauben. Dies ist keine gewöhnliche spirituelle Versammlung. Dies ist Gottes spirituelle Versammlung. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lang verlorenen und jetzt wieder gefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der spirituelle Vater sagt den spirituellen Kindern Namaste.

Essenz für die Verinnerlichung:

Bleibt dem Versprechen treu, das ihr dem Vater gegeben habt. Entfernt euch nicht von dem Wort, das ihr (als Versprechen) gegeben habt. Bleibt sehr, sehr vorsichtig.

Schmückt euch und andere mit Wissen. Werdet niemals körperbewusst und lasst euch nicht von der körperlichen Form eines Anderen gefangen nehmen und nehmt auch andere nicht gefangen.

Segen: Möget ihr Verkörperungen der Erinnerung und Verkörperungen der Kraft sein und stets sicher bleiben, indem ihr euch in jeder Sekunde als angefüllt erfahrt.
Bleibt immer mit allen Schätzen angefüllt, die ihr im Übergangszeitalter von BapDada erhalten habt. Je angefüllter ihr seid, desto weniger Schwankungen wird es geben. Wenn etwas bereits voll ist, kann nichts anderes hinzugefügt werden. Ihr könnt nicht sagen, ihr hättet keine Toleranzkraft oder keine Kraft des Friedens, es sei noch ein klein wenig Ärger oder Zwang/Einfluss. Jeder Feind drängt sich euch auf, wenn Nachlässigkeit vorhanden ist oder ihr kein doppeltes Schloss angebracht habt. Bringt das Doppelschloss aus Erinnerung und Dienst an, seid Verkörperungen der Erinnerung – dann werdet ihr kraftvoll und stets sicher sein.

Slogan: Habt für die Erneuerung der neuen Welt ein demütiges und konstruktives Bewusstsein.

***** O M S H A N T I *****